

PRESSEMITTEILUNG

Ev.-Luth. Diakonissenhaus-Stiftung

125 Jahre Diakonische Gemeinschaft in Eisenach

Die Ev.-Luth. Diakonissenhaus-Stiftung Eisenach feiert ihr 125-jähriges Jubiläum:

Donnerstag, 30.06.16	Tag der offenen Tür im Mutterhaus von 15-18 Uhr
Freitag, 01.07.16	Andacht auf dem Schwesternfriedhof, 17 Uhr
Samstag, 02.07.16	Festgottesdienst, 10.30 Uhr
	Konzert mit Gerhard Schöne, 14 Uhr (Eintritt frei)

Als Anna von Eichel 1872 die Ev.-Luth. Diakonissenhaus-Stiftung gründete, konnte sie aus dem Henrietten Stift in Hannover zwei Diakonissen für die Arbeit an alten Menschen und Kindern gewinnen. Über 19 Jahre sollte Eisenach eine Außenstation von Hannover bleiben. Auch wenn sich Frauen in den Dienst der Diakonie rufen ließen, mussten sie doch immer nach Hannover oder in ein anderes Mutterhaus zur Ausbildung. Oft kamen sie dann nicht wieder nach Thüringen zurück, sondern wurden in anderen Städten eingesetzt.

Anna von Eichels großer Wunsch war es, ein selbständiges Mutterhaus zu gründen, um Diakonissen auszubilden und gezielt in Thüringen einzusetzen. Leider hat sie die Entstehung des Mutterhauses nicht mehr erlebt.

Am 1. Juni 1891 wurde für die Diakonissenhaus-Stiftung ein eigenständiges Diakonissenmutterhaus in Eisenach für Thüringen gegründet. In den zurückliegenden 125 Jahren haben sich die Diakonissenhaus-Stiftung und ihre Diakonische Gemeinschaft immer weiter entwickelt und auf die sozialen Herausforderungen der jeweiligen Zeit eingestellt.

Wir wollen dies miteinander feiern und laden recht herzlich dazu ein.

Mit freundlichen Grüßen

Sr. Annegret Bachmann
Oberin

Tel. 03691/260-230